Medienkonferenz vom 6. April 2016

«Areal Hoffnig»

Privater Gestaltungsplan und Baurechtsverträge



Referenten

- Lothar Ziörjen, Stadtpräsident (Stadt Dübendorf)
- Martin Bäumle, Finanzvorstand (Stadt Dübendorf)
- Jörg Koch, Immobilien-Anlagestiftung Turidomus (Baurechtnehmer)
- Johannes Eisenhut, Senn Resources AG (Baurechtnehmer)
- Marius Hug, Michael Meier Marius Hug Architekten AG Zürich (Architekt Siegerprojekt)



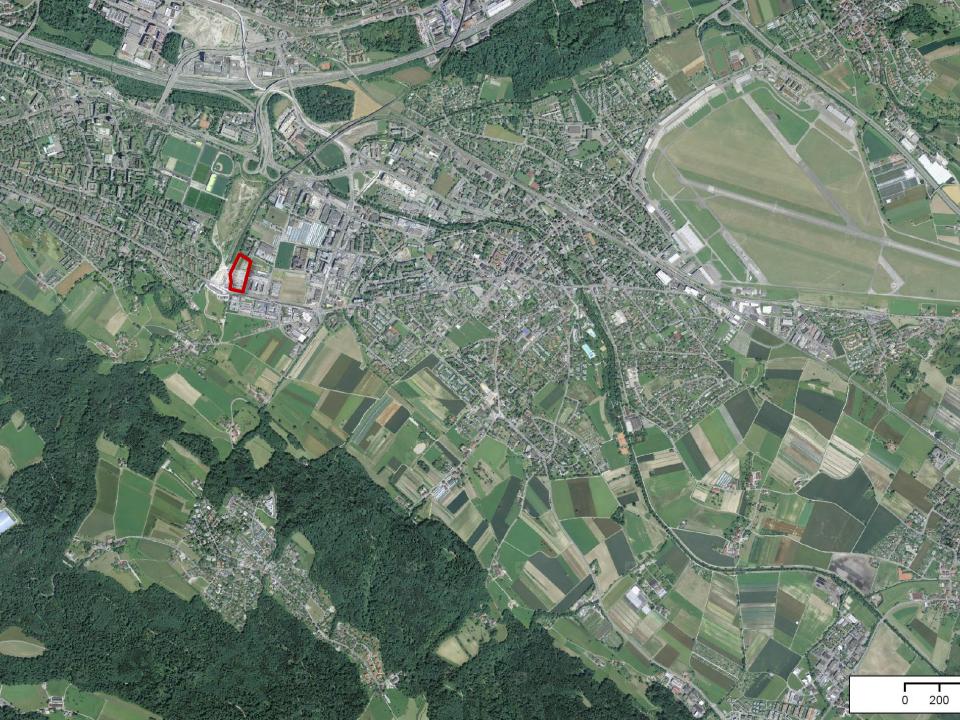
Inhalt

- Begrüssung (L. Ziörjen)
- Gestaltungsplan (L. Ziörjen)
- Baurechtsverträge (M. Bäumle)
- Vorstellung Baurechtsnehmer (J. Koch / J. Eisenhut)
- Vorstellung Projekt (M. Hug)
- Fragen



Inhalt

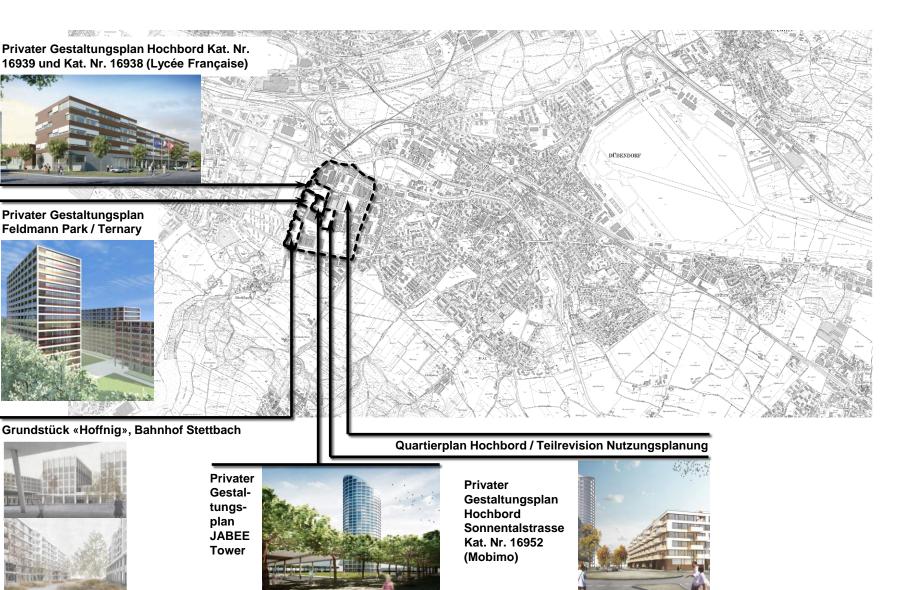
- Begrüssung (L. Ziörjen)
- Gestaltungsplan (L. Ziörjen)
- Baurechtsverträge (M. Bäumle)
- Vorstellung Baurechtsnehmer (J. Koch / J. Eisenhut)
- Vorstellung Projekt (M. Hug)
- Fragen







Gestaltungspläne und Bauprojekte





Planungsablauf

- Ende 2012 Mitte 2014: Vergabeverfahren/Verträge
- 09.07.2014: Medienmitteilung
- 09.–12.2014: Studienauftrag (10 Teams)
- 12.12.2014: Jury-Sitzung; Vergabeentscheid: Michael Meier und Marius Hug Architekten // Studio Vulkan Landschaftsarchitektur
- 06.–08.2015: öffentliche Auflage/Vorprüfung
- 23.03.2016: Antrag und Weisung an Gemeinderat
- 06.04.2016: Medienkonferenz



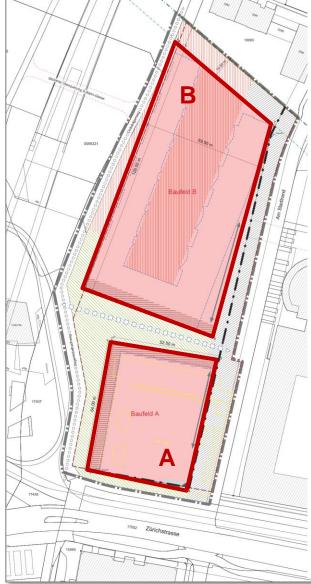






- Baufelder (A / B)
- Anbaupflicht (A)
- Öffentlicher Platz
- Publikumsorientierte Nutzungen im EG; Geschosshöhe 4.5m
- Zufahrt Garage
- Anlieferung
- Parkierung
 - unterirdisch
 - Behinderten-PP oberirdisch
 - kant. Wegleitung
 - Bewirtschaftung
 - inkl. P&R (95 PP)





▶ Baufeld B

- BMZ: 7.8 m³/m²
- VG: 7
- Terrain: 439.00m
- Max. Höhe: 464.00m
 - ➤ Max. 25.00m
- Wohnen: 40-90%
- Verkauf: max. 800m²

Baufeld A

- BMZ: 8.5 m^3/m^2
- VG: 8
- Terrain: 439.40m
- Max. Höhe: 470.40m
 - ➤ Max. 31.00m
- Wohnen: 0-50%
- Verkauf: max. 1'400m²



- Baumassenziffer
- Vollgeschosse
- TerrainhöheMax. HöhenkoteMax. Gebäudehöhe
- Wohnanteile
- Verkaufsflächen:Grösse pro Laden



Inhalt

- Begrüssung (L. Ziörjen)
- Gestaltungsplan (L. Ziörjen)
- Baurechtsverträge (M. Bäumle)
- Vorstellung Baurechtsnehmer (J. Koch / J. Eisenhut)
- Vorstellung Projekt (M. Hug)
- Fragen



Ausgangslage / Zielsetzung

- Legislaturziel «Entwicklung des städtischen Grundstückes «Hoffnig»»
- Quartierplan Hochbord rechtskräftig
- Grundstückentwicklung aktiv angehen
- Grundstückabgabe im Baurecht
- Wahl Investoren in zweistufigem selektiven Verfahren
- Vertragsverhandlungen mit ausgewählten Investoren



Anforderungen / Kriterien

- Partnerqualität Erfahrungen/Referenzen; Bonität
- Städtebauliches Konzept
 Qualität des städtebaulichen Konzepts; Einhaltung der Vorgaben betreffend Nutzungsmix
- Wirtschaftliche Parameter
 Höhe, Zeitpunkt Fälligkeit und Anpassung Baurechtszins;
 Beteiligung BR-Geberin am Entwicklungsgewinn
- Baurechtsvertrag Eingabe Vorgaben Entwurf, Risiken für BR-Geberin



Wichtige Meilensteine

- 29.10.2012: Ausschreibung zweistufiges selektives Vergabeverfahren:
 - Stufe 1: 19 Angebote ➤ 3 sehr gute Angebote weiterverfolgt
 - Stufe 2: Entscheid für Verhandlungen mit bestem Angebot:
 Senn Resources AG / Anlagestiftung Turidomus
- Mitte 2013 bis Mitte 2014: Vertragsverhandlungen
- 04.07.2014: Öffentliche Beurkundung Vor-Verträge
- 09.07.2014: Medienmitteilung
- 01.04.2016: Öffentliche Beurkundung BR-Verträge



Vertragswerke

- Projektentwicklungsvertrag
 - Entwicklung des gesamten Grundstücks durch Senn Resources AG
- Baurechtsverträge
 Zwei Baurechtsverträge / zwei Baurechtsnehmer
 - a) Senn Resources AG (6'977 m2)
 - b) Immobilien-Anlagestiftung Turidomus (10'356 m2)

Baurechte über je 60 Jahre, übertragbar aber nicht vererblich



Wesentliche Eckwerte

- Öffentliche Fuss- und beschränkte Fahrwegrechte sind gewährleistet
- Realisierung Anschluss zur ÖV-Plattform Stettbach
- Erstellung P+R-Anlage f
 ür 95 Fahrzeuge



Baurechtszins gesamtes Grundstück

- Ab Eintritt der aufschiebenden Bedingungen (kumulativ)
 - 1. Genehmigte Baurechtsverträge
 - 2. Genehmigtes Vorprojekt
 - 3. Rechtskräftiger Gestaltungsplan
 - 4. Rechtskräftige Bewilligung für die vom Stadtrat bewilligten Bauprojekte
- ab bewilligtem Bauprojekt jährlich TCHF 2'320 Baurechtszins für die ersten 5 Jahre



Inhalt

- Begrüssung (L. Ziörjen)
- Gestaltungsplan (L. Ziörjen)
- Baurechtsverträge (M. Bäumle)
- Vorstellung Baurechtsnehmer (J. Koch / J. Eisenhut)
- Vorstellung Projekt (M. Hug)
- Fragen



Pensimo Gruppe

Investorin

- Immobilien-Anlagestiftung Turidomus, Zürich
- Geschäftsleitung: Pensimo Management AG, Zürich
 - Ein nach unternehmerischen Grundsätzen geführtes Kompetenzzentrum für Immobilienanlagen schweizerischer Einrichtungen der beruflichen Vorsorge
 - Investiert im Auftrag von fünf Anlagestiftungen in werthaltige Immobilien und über Ihre Tochtergesellschaft Pensimo Fondsleitung AG – in den börsenkotierten Fonds Swissinvest
 - Anlagevolumen über CHF 7.5 Mia.

Pensimo



Senn Resources AG

Entwickler, Totalunternehmer, Zwischeninvestor

- Familienunternehmen mit Hauptsitz in St. Gallen
- Beschäftigt sich seit 50 Jahren mit der Entwicklung, Realisierung und Vermarktung von Bauprojekten
- Hoher Anspruch an klare Nutzerausrichtung, solide Architektur/Aussenraumgestaltung optimiertes Flächenmanagement an jedem Standort



Lokale Referenzen



Oerlikon, ENTENTEICH



Oerlikon, NOERD



Dübendorf-Gockhausen, MEISENRAIN



Dübendorf, ZWICKY-SÜD



Situation Bhf. Stettbach



Punkthaus (A): Senn Resources AG – Langhaus (B): Anlagestiftung Turidomus



Nutzungskonzept

- Städtischer Auftakt zum Hochbord
- 2. Lebendiges Quartier dank starker Durchmischung
- 3. Hohe Aufenthaltsqualität lädt zum Verweilen ein
- 4. Hochwertige, erschwingliche Mietwohnungen und publikumsorientierte Erdgeschossnutzungen an zentralster Lage

Nächster Halt Stadelhofen.



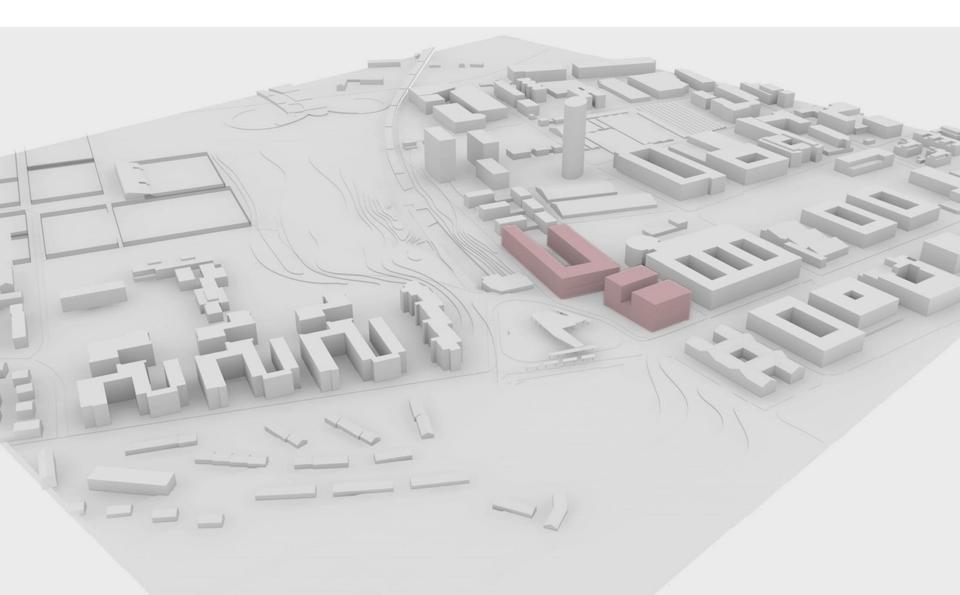
Inhalt

- Begrüssung (L. Ziörjen)
- Gestaltungsplan (L. Ziörjen)
- Baurechtsverträge (M. Bäumle)
- Vorstellung Baurechtsnehmer (J. Koch / J. Eisenhut)
- Vorstellung Projekt (M. Hug)
- Fragen











Richtprojekt zum GP «Hoffnig»

Städtebau

- Zwei prägnante Baukörper mit städtisch hybrider Nutzung festigen die lose städtebauliche Situation, der Bahnhofplatz wird gefasst
- Das südliche Punkthaus akzentuiert durch grössere Höhe die städtebaulich bedeutende Lage
- Das nördliche Langhaus mit Hofbildung schafft ruhige, hohe Wohnqualität
- Konische Wegführung der Passantenströme vom und ins Quartier







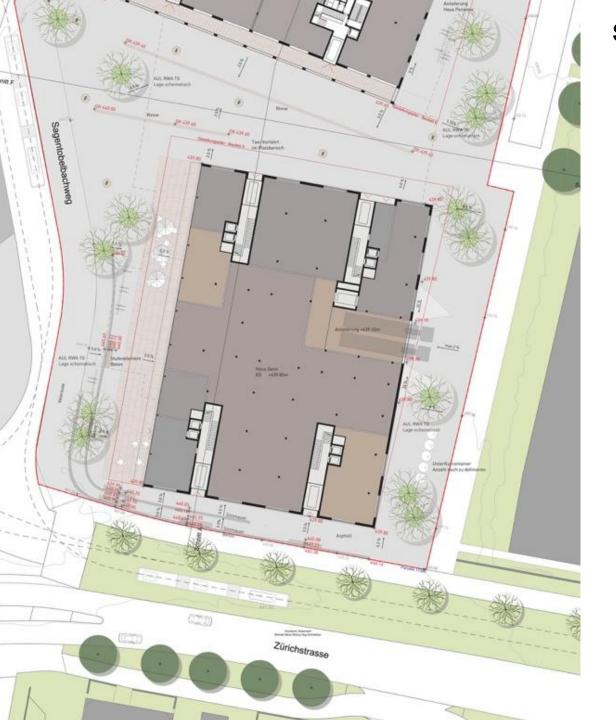




Richtprojekt zum GP «Hoffnig»

Steckbrief Punkthaus, Haus A

- Gebäudehöhe 28.3m, 8 Geschosse
- EG: 2'167m2 Verkauf/Lebensmittel/Gastronomie
- 1. und 2. OG: 4'439m2 Büro/Dienstleistungen
- 3. bis 7. OG: 105 Wohnungen zw. 40 und 100m2
- Total Hauptnutzflächen: 12'936m2







Richtprojekt zum GP «Hoffnig»

Steckbrief Langhaus, Haus B

- Gebäudehöhe 20.6m, 6 bzw. 7 Geschosse
- 3'723m2 Verkauf/Gastronomie/Gewerbe/DL
- 178 Wohnungen zwischen 2.5 und 4.5 Zimmern
- Total Hauptnutzflächen: 18'170m2







Richtprojekt zum GP «Hoffnig»

Steckbrief Tiefgarage

- 410 Parkplätze gem. PP-Verordnung
- Inklusive 95 Parkplätze Park & Rail
- Zufahrt über Helsana-Einfahrtsstutzen







Richtprojekt zum GP «Hoffnig»

EG/Umgebung

- Publikumsorientiertes Erdgeschoss mit angenehmen Aufenthaltszonen
- Hochwertige Flächen für Boutiquen und Gastronomie in nördlicher Arkade











Inhalt

- Begrüssung (L. Ziörjen)
- Gestaltungsplan (L. Ziörjen)
- Baurechtsverträge (M. Bäumle)
- Vorstellung Baurechtsnehmer (J. Koch / J. Eisenhut)
- Vorstellung Projekt (M. Hug)
- Fragen

